

Auftraggeber: Maria und Florian Wolf GbR
Westring 14
84048 Mainburg

Grundstück: Fl. Nr. 727 Gemarkung Mühlhausen

BERECHNUNG DER WERTEPUNKTE

BESCHREIBUNG DER MASSNAHMEN

Ausgangssituation: Biotopnutzungstyp
Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne Segetalvegetation
A11 nach BayKompV = 2 WP (Wertepunkte)



Blick von Süden nach Norden

Entwicklungsziel: Streuobstbestände mittlere bis alte Ausprägung
B 432 nach BayKompV = 10 WP
Mesophiles Gebüsch B 112 nach BayKompV = 10 WP

Aufwertung: 8 Wertepunkte

Anrechenbare Fläche: 8.295 qm x 8 WP = 66.360 WP (Wertepunkte)

Zeitraum**bis zur Erreichung****des Entwicklungsziels:**

Streuobstwiese 15 bis 30 Jahre

Mesophiles Gebüsch 15 bis 30 Jahre

Herstellung der**Streuobstwiese:****B 432 BayKompV****Obstbäume**Hochstamm 2 x v StU 7-8 cm ohne Ballen
im 12 x 12 m Raster, versetzt.

Walnussbäume Pflanzabstand 16 x 16 m

Die Wurzeln der Obstgehölze sind mit Mäusegitter vor
Wurzelfraß zu schützen. Die Stämme der Obstgehölze sind
mit Drahtgitter gegen Wildverbiss zu schützen.Eine organische Düngung ist nur im unmittelbaren Bereich
der Baumscheiben zulässig.**ART**

Kirsche

Kirsche

Kirsche

Kirsche

Kirsche

Birne

Birne

Birne

Birne

Birne

Birne

Birne

Esskastanie

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

Apfel

SORTENAUSWAHL

Schauenburger

Schneiders

Vilsthaler Weißapfel

Burlat

Hedelfinger

Katzenkopf

Mechelen

Oberösterreichischer Birne

Salzburger Birne

Kalco / Carola

Schweizer Wasser

Bunte Julibirne

Veredelt

Pfaffenhofener Schmelzapfel

Winterbananenapfel

Roter Eiserapfel

Roter Bellefleur

Purpurroter Consinot

Öhringer Blutstreifling

Leupoldsdorfer

Kaiser Wilhelm

Lavantthaler Bananenapfel

Riesenboiken-Apfel

Wiltshire

Veredelt

Fromms Goldrenette

Geflammt Cardinal

Roter Hauptmann

Jakob Fischer

Danziger Kantapfel

Dülmener Rosenapfel

ART	SORTENAUSWAHL
Apfel	Wachsrenette von Ben
Apfel	Danziger Kantapfel
Apfel	Croncels
Apfel	Sommerananas
Apfel	Scharlamowski
Apfel	Pfirsichroter Sommerapfel
Maulbeere	Weiße
Maubeere	Lichhardts Apfel
Maulbeere	Dunkle
Quitte	Konstantinopler Apfelquitte
Quitte	Vranja
Zwetschge / Pflaume	Ontario Pflaume
Zwetschge / Pflaume	Königin Viktoria
Walnuss	Geisenheim Nr. 1247
Walnuss	Rote Donaunuss
Walnuss	Geisenheim Nr. 26
Walnuss	Esterharzy II
Walnuss	Geisenheim Nr. 120
Walnuss	Geisenheim Nr. 139
Walnuss	Weinsberg 1
Walnuss	Aufhauser Baden

Hecken

Hinweis:

Es dürfen nur autochthone Pflanzen (Herkunftsregion 6.1 Alpenvorland= aut-09.00 EAB) verwendet werden. Der Nachweis der Herkunft ist zu erbringen.

Dreireihig

Pflanzabstand 150 x 150 cm, versetzt

Insgesamt 60 % Anteil

Sambucus nigra	Schwarzer Holunder
Corylus avellana	Haselnuss
Prunus spinosa	Schlehe

Insgesamt 40 % Anteil

Cornus sanguinea	Roter Hartriegel
Berberis vulgaris	Gemeine Berberitze
Crataegus laevigata	Zweigriffeliger Weißdorn
Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weißdorn
Rosa canina	Hundsrose
Sambucus racemosa	Roter Holunder
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball
Euonymus europaeus	Pfaffenhütchen

Ligustrum vulgare	Liguster
Lonicera xylosteum	Heckenkirsche
Rhamnus cathartica	Echter Kreuzdorn

Zielzustand:
Mesophiles Gebüsch B 112 BayKompV

Ansaat

Saatgut - Herkunftsregion HK16 / UG 16

Ansaat an sandigen Standort angepasst

oder

autochthones Saatgut nach Rücksprache mit der unteren Naturschutzbehörde.

Zielzustand: Mäßig extensiv genutztes artenreiches Grünland unter Obstbäumen
Boden umpflügen und anschließend mit einer Kreiselegge eine feinkrümelige Struktur herstellen.
Saatgut anwalzen.

Pflege der Wiesenfläche:

In den ersten 5 Jahren

2-malige Mahd pro Jahr

1. Mahd Anfang Juni

2. Mahd Mitte August

ab dem 5. Jahr

1. Mahd Ende Juni

2. Mahd Ende August bis Mitte September

Keine Düngung und kein Pflanzenschutz in der Fläche.

Bei jedem Mähgang 10 bis 20 % der Fläche stehen lassen.